

Freizeitmannschaft „3+1“ holt Sieg beim Armbrustschießen

Stadtmeisterschaft der Ortsvereine ausgetragen

Bad Aibling – Im Zeichen der Stadtmeisterschaft der Ortsvereine stand der erste Tag beim Armbrustschießen für jedermann, ausgerichtet von der Gebirgsschützenkompanie Aibling. Sieger wurde die neuformierte Gruppierung „3+1“, eine Bad Aiblinger Freizeitmannschaft, die mit den Schützen Jens Pickelmann, Maria Bogner, Andreas Bogner und Lukas Goldbrunner an den Stand getreten war.

Auf den zweiten Platz kamen die Aiblinger Wanderfreunde mit Adrian Hocheder, Klaus Gegenfurtner sowie Bernhard und Daniela Leurich, während die Faschingsgilde Bad Aibling (Stefan und Marina Seidl, Matthias Bachmaier, Uwe Mayer) den dritten Platz belegte.

Innen folgten als Vierte die Freizeitschützen Mietraching mit Sepp Waldleitner, Hildegard und Hubert Weigl sowie Joachim Schwaiger. Die Mannschaft Kolping VI mit Anna Hirsinger, Brigitte Selig, Fred Hirsinger und Hannelore Dürr komplettierte als Fünfte den Reigen derjenigen, die neben den Pokalen Fleisch- und Bierpreise entgegennehmen durften.

Eröffnet wurde die zweitägige Veranstaltung mit einem Salut im Beisein der befreundeten Kompanien aus Raubling, Rosenheim und Söllhuben sowie politischer Prominenz mit Bürgermeister Stephan Schlier und Landrat Otto Lederer sowie den Landtagsabgeordneten Sepp Lausch, Sebastian Friesinger und Andreas Winhart.

Mit dabei war auch Bundesschatzmeister Günter Reichelt, der die Grüße der Landeshauptmannschaft überbrachte. Bevor der Bürgermeister als Schirmherr den ersten Schuss mit der Armbrust abgab, überreichte ihm die Kompanie noch einen Hirschfänger, den er künftig bei den Ausrückungen als aktiver Schütze trägt.

Hauptmann Hermann Bogner nahm anschließend kompanieinterne Ehrungen vor. Die Medaille in Bronze für drei Jahre Mitgliedschaft ging an Stephan Schlier und Robert Oswald, Hauptmann der GSK Raubling. Seit zehn Jahren sind Jens Palfi, Bernhard Leurich, Josef Rybczinsky und Andreas aktive Schützen, ihnen heftete Marketenderin Sabine Eberl dafür die silberne Kompaniemedaille an die Montur. Die Medaille für besondere Verdienste ging an Johann Luger, Georg Greithanner und Johannes Holzmeier.

Zu den Klängen von „Mein Heimatland“, gespielt von einer kleinen Besetzung der Willinger Musi, zogen die Schützen mit ihren Gästen in die Halle und das Schießen auf die Ringscheiben sowie den laufenden Hirschen nahm seinen Anfang. Ein gesonderter Bericht folgt.



Waffenmeister Pascal Geiger und Hauptmann Hermann Bogner (Zweiter und Dritter von links) gratulierten (von links) Maria Bogner (Mannschaft „3+1“), Daniela Leurich (Aiblinger Wanderfreunde) und Stefan Seidl (Faschingsgilde) zu ihren Platzierungen. FOTO HECHT